



**Der Ausländerbeirat**



Kreisgremien und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Markéta Roska  
Gebäude F, Raum F207  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen  
Telefon 0641/9390-1790  
marketa.roska@lkgi.de  
www.lkgi.de

Az.: ABR/MR

Gießen, den 21. Januar 2016

## **N I E D E R S C H R I F T**

**über die 2. Sitzung  
des Ausländerbeirates des Landkreises Gießen  
am 19.01.2016**

**Konferenzraum 2, Zimmer Nr. F205, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen**

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 23. Dezember eingeladen.

Zu Sitzungsbeginn werden folgende Dokumente verteilt:

- Pressespiegel
- Übersicht der Sitzungstermine 2016
- Liste mit Kontaktdaten aller Mitglieder
- Infobroschüre über die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (agah)
- Mitteilung des Ausländerbeirates der Stadt Gießen zu den Vorfällen in Köln in der Silvesternacht
- Übersicht des Regierungspräsidiums über Flüchtlingszahlen

Es sind anwesend:

### Kreisausländerbeirat

Melek Adigüzel  
Maria Alves  
Ahmet Arslan  
Rasim Azim  
Marcel Dossou  
Abderrahim En Nosse  
Francoise Hönle  
Tanja Jordanoska  
Taner Kaya  
Natallia Knöbl  
Edin Muharemovic  
Bülent Özogul  
Boris Royak

Philipp van Slobbe  
Tim van Slobbe  
Ewa Wenig

Vorsitzender

Verwaltung  
Markéta Roska

Entschuldigt:

Kreisausländerbeirat  
Zayed Ali  
Ludmilla Antonov  
Ibrahim Idres Mohammed  
Wesam Jouda  
Ahmed Eltayeb Shazaly

1. Eröffnung und Begrüßung
----------------------------

Der Vorsitzende, Tim VAN SLOBBE, eröffnet um 19:08 die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden Mitglieder und Nachrücker. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden Sitzung am 22.12.2015
-----------------------------------------------------------------------------

Zur Niederschrift der konstituierenden Sitzung gibt es keine Einwände oder Anmerkungen.

3. Kennenlernen
-----------------

Alle Anwesenden stellen sich der Reihe nach vor.

4. Themensammlung
-------------------

Tim VAN SLOBBE erläutert kurz die Möglichkeit Themen in Sitzungen des Ausländerbeirates öffentlich zu machen und die Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Politik des Landkreises und des Landes. Sehr viele Themen seien möglich, dennoch wird der Ausländerbeirat seine Energie kanalisieren und einige vorrangige Themen fokussieren müssen, um sich nicht zu verzetteln. Der heutige Abend dient einem ersten Brainstorming.

Die Anwesenden machen folgende Themen-Vorschläge:

- Vorfälle vor dem Kölner Bahnhof in der Silvesternacht und ähnliche Probleme
- Präventionsstrategien gegen (Migranten-)Kriminalität und Rechtsruck (Bürgerwehren etc.)
- Fluchtursachen
- Kolonialisierung und ihre Folgen (Angehörige aus ehemaligen Kolonien zu Wort kommen lassen)
- Flüchtlinge
- Umsetzung der Richtlinie zur Unterbringung von Flüchtlingen im Landkreis Gießen
- Situation weiblicher Flüchtlinge
- Sozialarbeiter für Flüchtlinge – stimmt der Schlüssel, wer macht die eigentliche Arbeit? (hoher Krankenstand unter den Sozialarbeitern, viele Unterkünfte über längere Zeit unbetreut...)
- echte Sozialarbeit fehlt – Soziale Zentren, an die sich alle Menschen wenden können (Strukturen statt Projekte)
- Vorstellen der „Formular-Lotsen“
- Ehrenamt und Flüchtlinge
- Vorstellen bzw. besuchen von ehrenamtlichen Initiativen („Medi-netz“, „Angekommen“ u.a.) – wer leistet welche Arbeit in den Gemeinschaftsunterkünften?
- Wie werden ehrenamtliche Projekte unterstützt, finanziert? Eventuell Vorschlagen best. Initiativen für Preise
- Projektfinanzierung durch Aktion Mensch u.a. Stiftungen kennenlernen
- Unterbringung der Flüchtlinge – bessere Kommunikation im Vorfeld der Einrichtung von Gemeinschaftsunterkünften (wann wird wie informiert?)
- Unterkünfte für Flüchtlinge (Kosten für vorübergehende Unterkünfte; Zustand der Häuser u.a.)
- Regelmäßige Besichtigungen der Gemeinschaftsunterkünfte (Gründung einer AG?)
- Wohnen und Bauen
- Gesamtkonzept für neuen Wohnraum - Sozialer Wohnraum
- Wahrnehmung von Flüchtlingen in der Öffentlichkeit (warum kommen sie hierher?)
- Aushöhlung des Asylrechts (z.B. durch Definition „sicherer Herkunftsländer“)
- Kommunalwahlrecht für alle Ausländer
- Perspektiven für Kinder und Jugendliche (Schule, Übergänge Schule - Beruf)
- Integration junger Menschen in Ausbildung
- Bleibeperspektiven für ausländische Studierende
- Schule, Erziehung, Bildung, Studium
- Diskriminierung in der Schule
- politische Bildung für Jugendliche
- Vermittlung von deutscher Geschichte und Kultur an Kinder
- Zugehörigkeitsgefühl bei Kindern von Migranten
- Diskriminierung schwarzer Menschen
- Handlungskonzept Integration, Erziehung und Bildung der Stadt Gießen (Empfehlungen könnten auch für den Landkreis von Interesse sein)

- Integrationskonzept für den Landkreis initiieren
- Arbeitsmarkt und Integration
- Ergebnisse der KAUSA-Projekte (ZAUG)
- kulturelle Veranstaltungen – z.B. Filmvorführungen
- Tanz- und Musikworkshops für Jugendliche
- Danke-Fest für die Mitwirkenden der Sprachenmessen
- Interkulturelles Leben in Gießen
- Werte und Kultur – wie bereichern uns die Zuwanderer?
- Vision von Interkulturalität formulieren
- Antisemitismus in der Migrationsgesellschaft
- Soziale Netzwerke nutzen (Facebook, Blog, You-Tube-Kanal...) – AG?
- „Migration und Medien“ – Uni Gießen
- (Folge)Veranstaltung zum Gesundheitsmonitoring des Landkreises
- Kinder und Jugendliche durch Sportvereine gewinnen
- Getrennte Frauen- und Männerveranstaltungen anbieten, anschließend gemeinsame Feste (Schritt für Schritt an unsere Gepflogenheiten gewöhnen)
- Interkulturelle Öffnung der Verwaltungen (auch in den Kreisgemeinden)

5. Verschiedenes
------------------

Alle Anwesenden werden gebeten auf der vorbereiteten Tabelle auf dem Flipchart einzutragen, welcher Termin ihnen am besten für eine „Klausurtagung“ passt (eine interne, ca. halbtägige Tagung zur ausführlicheren Besprechung von Schwerpunktsetzung und Arbeitsweise).

Zur Auswahl stehen:

- Samstag, 12. März, Vormittag 9 – 13 Uhr
- Samstag, 12. März, Nachmittag 14 – 18 Uhr
- Sonntag, 13. März, Vormittag 9 – 13 Uhr
- Sonntag, 13. März, Nachmittag 14 – 18 Uhr
- Samstag, 19. März, Vormittag 9 – 13 Uhr
- Samstag, 19. März, Nachmittag 14 – 18 Uhr

Es gibt keine weiteren Mitteilungen und Anfragen.

Vorsitzender Tim VAN SLOBBE schließt die Sitzung des Ausländerbeirates um 22:00 Uhr.

Tim van Slobbe  
Vorsitzender

Markéta Roska  
Schriftführerin